

lag der Rauch. Aber eine unheimliche Lustigkeit vereinigte Arrivierte und Unbekannte zu einer einzigen Gesellschaft.

In diesen Augenblicken vermittelte das Gehirn legendäre Bilder jener berühmten „Dulliöh“-stimmung beim Wiener Heurigen, die man nicht vergißt, wenn man sie einmal erlebt hat.

Die nächsten Tage brachten leere Häuser. Der Bost verzweifelte, aber die Künstler wußten: sie werden schon kommen. — Und sie kamen.

Die Neugierde aller führenden Kabarets sprang in die Schwerinstraße und kehrte ziemlich befangen zum Kurfürstendamm zurück. Die „Unmöglichen“ hatten das Rezept gefunden, ein Haus zu füllen.

Nacht für Nacht standen Rolls Royces und Chryslers vor dem schmutzigen Haustor, tout Berlin suchte den Weg ins einzige Montparnasselokal Mitteleuropas.



#### Boxerlotte

Dirnenlied:

„Den blütenweißen  
Leib geb' ich küssend  
Dir hin.  
Komm' mit —  
ich gebe Dir Johimbin!“

\*

#### Loreley

„Ich weiß nicht  
was soll es bedeuten,  
daß ich so schaurig bin.“

Ernst Morgan  
in einer amüsanten  
Szene

5\*